

# Ich Gehe

Prinz Pi

Tausend Leute vor mir heben die Hände  
Vom Druck der turmhohen Boxen beben die Wände  
Ich gehe raus, der Boden erzittert verloren  
Im Blitzlichtgewitter stehen Kaskaden von Farben  
Wie ein blitzender Ritter  
Und der erste Beat kommt rein und die Menge tobt  
Ich ball' die Faust und mit mir heben tausend die Hände hoch  
Dann kommt die Gänsehaut und alles ist in Zeitlupe  
Die Strahlen der Scheinwerfer sind warm, was ich in's Mic rufe  
Geht in ihre Ohren der Crowd und klebt an ihrem Verstand  
Eine betrogene Generation in einem verlorenen Land  
Ich glaubte mich verloren doch fand Halt an einem Stift  
Es ist die Generation Jihad die heut' aus mir spricht  
Sie schreien so laut, das Licht ist so hell  
Die Geschichte so schnell, es ist wie ein Traum bis der Vorhang fällt  
Weil meine Zeilen die Welt verändern  
Wär' das passende Releasedate für mein Album der 11. September  
Und nach dem letzten Takt vom letzten Beat der Zugabe  
Fällt der Adrenalinspiegel, den ich im Blut habe  
Und sie fallen mir um den Hals und der Vorhang fällt  
Und ich trete in das Licht einer anderen Welt

Wenn ich gehe, machst du weiter wie jetzt  
Diese Zeilen sind nur Worte in einem weiteren Text  
Und ich will, dass du weisst, dass dich keiner ersetzt  
Das ist ein Schwur, dass keiner den anderen verlässt und der gilt ab jetzt

Wenn ich gehe, machst du weiter wie jetzt  
Diese Zeilen sind nur Worte in einem weiteren Text  
Und ich will, dass du weisst, dass dich keiner ersetzt  
Das ist ein Schwur, dass keiner den anderen verlässt und der gilt ab jetzt

Ich schreibe keinen Song, mein Song schreibt sich selbst  
Und auch nach 300 Songs bleibe ich noch ich selbst  
Irgendwann hab' ich meine letzten Zeilen geschrieben  
Und das letzte Blatt kommt auf diesem Stapel Texte zu liegen  
Meine Zeilen versiegen, ich hoffe ich bin mit den meisten zufrieden  
Lieber gemeinsam verlieren, als alleine zu siegen  
Das Blut aus meinem Stift zieht mich zu sich in die Boof  
Ich verschließ' meine Ohren und höre doch seinen Ruf  
Ich wollte aufhören zu schreiben, doch es ging nicht  
Diese Stimmen brechen aus mir heraus und dringen in mich  
Sie führen meine Hand, meine Generation braucht einen Sound  
Ich vertret' sie alle von den Nobelclubs bis zum Underground  
Von der Innenstadt zu den Randgebieten  
Dieses verrückte Leben hat den wenigsten etwas anzubieten  
Von Kindern aus kaputten Familien zu Elitestudenten  
Ein paar Fetzen meiner Texte kann man überall wiedererkennen

Wenn ich gehe, machst du weiter wie jetzt  
Diese Zeilen sind nur Worte in einem weiteren Text  
Und ich will, dass du weisst, dass dich keiner ersetzt  
Das ist ein Schwur, dass keiner den anderen verlässt und der gilt ab jetzt

Wenn ich gehe, machst du weiter wie jetzt  
Diese Zeilen sind nur Worte in einem weiteren Text  
Und ich will, dass du weisst, dass dich keiner ersetzt

Das ist ein Schwur, dass keiner den anderen verlässt und der gilt ab jetzt

Was niemand sieht, ist der Preis den ich zahle  
All die einsamen Abende ohne meine Süße, die geschwänzten Seminare  
Der fehlende Schlaf, die fehlende Kohle  
Am Ende haltet ihr in euren Händen mein Leben in Strophen  
Meine Eltern verstehen nich', meine Liebste versteht mich  
Von euch weiss niemand, mit wievielen Steinen dieser Weg übersäht ist  
Manchmal frag' ich mich warum ich das tue  
Wenn ich nicht schreibe finden meine Gedanken nachts keine Ruhe  
Ich habe keinen Traum, mein Traum liegt jede Nacht neben mir  
Und wenn meine Hand in deinem Bauch neues Leben spürt  
Dann bin ich am Ziel, bin am Ende der Linie  
Meine Frau und mein Kind, eine kleine Familie

Wenn ich gehe, machst du weiter wie jetzt  
Diese Zeilen sind nur Worte in einem weiteren Text  
Und ich will, dass du weisst, dass dich keiner ersetzt  
Das ist ein Schwur, dass keiner den anderen verlässt und der gilt ab jetzt

Wenn ich gehe, machst du weiter wie jetzt  
Diese Zeilen sind nur Worte in einem weiteren Text  
Und ich will, dass du weisst, dass dich keiner ersetzt  
Das ist ein Schwur, dass keiner den anderen verlässt und der gilt ab jetzt